

Niederschrift

**über die 37. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Olfen
am Dienstag, 26.03.2019
Bürgerhaus, Kirchstraße 22, 59399 Olfen**

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender:

Vinnemann, Heinrich

Birken, Heribert

Burbank, Christian

Danielczyk, Ralf

Düllmann, Klaus

Grollmann, Thomas

Knümann, Stephanie

Lueg, Karl-Heinz

Müller, Jürgen

Schulte im Busch, Franz-Josef

Szuty, Udo

Von der Verwaltung:

Bürgermeister Sendermann, Wilhelm
Pohlmann, Michaela

Abwesend:

Ahmann, Reinhard	m.E.
Große-Wichtrup, Christoph	m.E.
Kortenbusch, Christian	m.E.
Närmann, Matthias	m.E.
Pohl, Klaus	m.E.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Vorsitzende die Anwesenden, insbesondere die Zuschauer und die Presse und stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Ausschussvorsitzender Vinnemann informiert den Ausschuss über die Erweiterung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 9 "Umbau eines ehemals landwirtschaftlichen genutzten Gebäudes zu Wohnraum". Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte rücken entsprechend auf. Der Ausschuss nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

Tagesordnung:

A. Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen und Anfragen

Lippebrücke zwischen Datteln-Ahsen und Olfen

1.1.

Bürgermeister Sendermann bezieht sich auf die Pressemitteilung vom 12.03.2019 und teilt dem Ausschuss mit, dass die Lippebrücke durch einen Neubau ersetzt werden soll. Der Baubeginn ist für das Jahr 2020 geplant.

Mehrfamilienhäuser Ächterheide

1.2.

Bürgermeister Sendermann weist darauf hin, dass die Planungen für die Mehrfamilienhäuser im Baugebiet "Ächterheide" fortgesetzt werden. In der nächsten Bau- und Umweltausschusssitzung wird darüber beraten.

Klage gegen Bürgerwindpark

1.3.

Bürgermeister Sendermann informiert den Ausschuss darüber, dass die letzte Klage gegen den Bürgerwindpark zurückgenommen wurde. Das Verfahren wurde eingestellt.

Änderung der Beschilderung im

1.4. Einmündungsbereich K9 / K 26

Bürgermeister Sendermann nimmt Bezug auf die Anfrage aus der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 06.11.2018 und informiert über den Austausch des Stoppschildes durch ein Schild "Vorfahrt gewähren". Dies erfolgte auf Anordnung des Kreises Coesfeld.

Radweg und Brücke an der Füchtelner Mühle

1.5.

Bürgermeister Sendermann teilt dem Ausschuss mit, dass für den Bau des Radweges und der Brücke an der Füchtelner Mühle ein Förderantrag gestellt wurde und Aussicht auf eine 70-prozentige Förderung besteht. Die Entscheidung dazu trifft in Kürze der Regionalrat.

Bauentwicklung in Olfen

1.6.

Bürgermeister Sendermann kündigt für die nächste Bau- und Umweltausschusssitzung einen Bericht über die Bauentwicklung und Baustatistik an.

Sperrung alter Postweg

1.7.

Bürgermeister Sendermann teilt mit, dass der Radweg am alten Postweg in Richtung Hullern häufig auch von PKW's befahren wird. Um dies zu verhindern, soll geprüft werden, inwieweit eine Sperrung erforderlich ist.

Überholverbotschilder Kökelsumer Straße

1.8.

Bürgermeister Sendermann bezieht sich auf die Anfrage von Herrn Schulte im Busch aus der Bau- und Umweltausschusssitzung vom 04.12.2018 und teilt mit, dass auf der Kökelsumer Straße eine durchgezogene Linie vorhanden und somit ein Überholverbotschild unnötig ist.

Klimaschutzwoche 2019

1.9.

Bürgermeister Sendermann weist auf die kreisweite Klimaschutzwoche hin, die im Herbst 2019 stattfinden soll.

1.1 Antrag der CDU-Fraktion

0

Bürgermeister Sendermann teilt mit, dass ein Antrag der CDU-Fraktion auf Überprüfung baulicher Mängel vorliegt. Da dieser erst nach Verschicken der Einladung zur heutigen Sitzung eingegangen ist, wird er in der nächsten Bau- und Umweltausschusssitzung behandelt.

1.1 Anfrage Ausschussmitglied Szuty

1

Ausschussmitglied Szuty erkundigt sich danach, wann mit der Fertigstellung des Endausbaus "Ächterheide" zu rechnen ist.

Bürgermeister Sendermann antwortet, dass der Endausbau in der zweiten Jahreshälfte 2019 beginnen soll. Die Endausbauplanung wird voraussichtlich in der nächsten Bau- und Umweltausschusssitzung vorgestellt.

1.1 Anfrage Ausschussmitglied Schulte im Busch

2

Ausschussmitglied Schulte im Busch bemängelt den schlechten Zustand des Wirtschaftsweges zum Hundeplatz.

Bürgermeister Sendermann nimmt den Hinweis auf und sagt eine Überprüfung zu.

1.1 Anfrage Ausschussmitglied Müller

3

Ausschussmitglied Müller fragt an, warum das Werbeschild im Baugebiet "Ächterheide" noch aufgestellt ist, obwohl die Bauarbeiten so gut wie abgeschlossen sind.

Bürgermeister Sendermann nimmt dies zu Protokoll und sagt eine Überprüfung zu.

1.1 Anfrage Ausschussmitglied Szuty

4

Ausschussmitglied Szuty berichtet von einer Bodensenkung am Josef-Horstmann-Weg, die schon mehrfach verfüllt wurde. Er erkundigt sich nach der Ursache und fragt an, ob es gewährleistet ist, dass keine weiteren Senkungen entstehen.

Bürgermeister Sendermann sagt eine Überprüfung und Antwort in der nächsten Bau- und Umweltausschusssitzung zu.

1.1 Anfragen Ausschussmitglied Lueg

5

Ausschussmitglied Lueg beanstandet eine defekte Laterne auf der Neustraße und bittet um Überprüfung.

Bürgermeister Sendermann sagt dies zu.

Des Weiteren erkundigt Ausschussmitglied Lueg sich nach dem aktuellen Sachstand bezüglich des Radweges am Heitkamp durch das angrenzende Waldstück zum Haus Füchteln.

Bürgermeister Sendermann erklärt, dass diese Fläche der Stadt nicht gehört und keine kurzfristige Klärung möglich ist. Die Stadt hat dieses Thema weiterhin im Blick.

2. Umbau Bilholtstraße/ Zur Geest

VO/0859/2019

Bürgermeister Sendermann nimmt Bezug auf die bisherigen Beratungen im Bau- und Umweltausschuss. Er teilt dem Ausschuss mit, dass die Planung im Vergleich zum Vorentwurf geändert wurde. Er informiert den Ausschuss darüber, dass die Umbaumaßnahme in das Förderprogramm kommunaler Straßenbau für das Jahr 2019 aufgenommen wurde und fügt hinzu, dass die Landesregierung den Fördersatz von 60 Prozent auf 70 Prozent erhöht hat.

Herr Klaverkamp vom Ingenieurbüro Ibak stellt dem Ausschuss die Entwurfsplanung vor und erläutert die Änderungen zum ursprünglichen Plan.

Die Ausschussmitglieder diskutieren eingehend über die Entwurfsplanung. Insbesondere über die Lage, Größe und Anzahl der Parkplätze, die Gestaltung der Radwege und die Gestaltung im Bereich des Leohauses.

Ausschussmitglied Lueg fragt nach der Wirkung der geplanten Bürgerbushaltestellen auf die Radfahrer, da beim Halten der Busse ein Ausweichen auf die Straße nötig ist.

Bürgermeister Sendermann nimmt den Hinweis auf und sagt eine Überprüfung zu.

Herr Klaverkamp stellt dem Ausschuss die Planung für den neuen Kreisverkehr an der Ecke Bilholtstraße / Zur Geest vor. Der Kreisverkehr soll überfahrbar sein, um auch größeren Fahrzeugen die Benutzung zu ermöglichen.

Ausschussmitglied Grollmann bemängelt die überfahrbare Mittelinsel, da so ein Durchfahren ohne Geschwindigkeitsreduktion möglich ist.

Bürgermeister Sendermann nimmt dies als Anregung auf und bittet Herrn Klaverkamp zu prüfen, ob die Mittelinsel 2 – 3 cm erhöht werden kann.

Bürgermeister Sendermann informiert den Ausschuss, dass zu der Umbauplanung eine Bürgerinformationsveranstaltung stattfinden wird.

Ausschussmitglied Burbank schlägt vor, die städtische Fläche am Netto mit in die Planung einzubeziehen.

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Olfen folgende Beschlussfassung:

1. Der Umbau der Bilholtstraße zwischen Kreisverkehr Bilholtstraße/ Nordstraße und Kreisverkehr Bilholtstraße/ Oststraße sowie der Straße Zur Geest zwischen Bilholtstraße und Stadthalle wird gemäß der vorgestellten Entwurfsplanung beschlossen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt entsprechende Fördermittel zu beantragen.
3. Für die Verbreiterung der Gehwege wird auf die Geltendmachung von KAG-Beiträgen verzichtet.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich bei einer Enthaltung

3. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 VO/0860/2019
"Lüdinghauser Straße"

Bürgermeister Sendermann nimmt Bezug auf die Bürgerversammlung vom 05.07.2018 und erläutert dem Ausschuss die Hintergründe zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 "Lüdinghauser Straße".

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Olfen folgende Beschlussfassung:

1. Die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Lüdinghauser Straße“ wird beschlossen.
2. Die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen werden gemäß beiliegender Tabelle abgewogen.
3. Der Planentwurf zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 wird gebilligt und die Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB wird beschlossen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt das Verfahren fortzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Bauvoranfrage: Errichtung von 2 VO/0864/2019
Mehrfamilienhäusern mit je 8 WE und 16
Stellplätzen

Bürgermeister Sendermann erklärt dem Ausschuss die Gründe für die Ablehnung des geplanten Bauvorhabens.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung von 2 Mehrfamilienhäusern mit je 8 WE auf dem Grundstück Kreuzstr. 33 in der Gemarkung Olfen-Stadt, Flur 3, Flurstücke 1136, 1137 zu versagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 5. Bauantrag zur Erweiterung des Einfamilienhauses VO/0847/2019
um eine Wohneinheit auf dem Grundstück in der
Gemarkung Olfen–Stadt, Flur 8, Flurstück 59/19,
Lindenstr. 5**

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zur Erweiterung des Einfamilienhauses um eine Wohneinheit auf dem Grundstück in der Gemarkung Olfen–Stadt, Flur 8, Flurstück 59/19, Lindenstr. 5 gem. § 34 BauGB i. V. m. § 36 BauGB zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 6. Bauantrag zum Umbau und Erweiterung eines VO/0852/2019
Lebensmittelmarktes mit Backshop auf insgesamt
1.136 qm Verkaufsfläche auf dem Grundstück
Bilholtstraße 13, in der Gemarkung Olfen–Stadt,
Flur 7, Flurstück 1128**

Der Bau u. Umweltausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Umbau und Erweiterung eines Lebensmittelmarktes mit Backshop auf insgesamt 1.136 qm Verkaufsfläche auf dem Grundstück Bilholtstraße 13, in der Gemarkung Olfen–Stadt, Flur 7, Flurstück 1128 gem. § 31 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 36 BauGB zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 7. Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit VO/0869/2019
Garage in der Gemarkung Olfen–Kspl., Flur 29,
Flurstück 26, Borker Str. 21 a**

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück in der

Gemarkung Olfen-Kspl., Flur 29, Flurstück 26, Borker Str. 21 a, gem. § 34 BauGB i. V. m. § 36 BauGB zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 8. Bauvorhaben: Erweiterung einer Wohnung um eine weitere Wohneinheit für Familienangehörige durch Nutzungsänderung im Bestand auf dem Grundstück Voßkamp 1, Gemarkung Olfen-Kirchspiel, Flur 21, Flurstück 340 VO/0865/2019**

Bürgermeister Sendermann erklärt dem Ausschuss die Gründe für die Ablehnung des geplanten Bauvorhabens.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zur Erweiterung einer Wohnung um eine weitere Wohneinheit für Familienangehörige durch Nutzungsänderung im Bestand auf dem Grundstück Voßkamp 1, Gemarkung Olfen-Kirchspiel, Flur 21, Flurstück 340 gem. § 35 Abs. 1 Ziff. 1 BauGB in Verbindung mit § 36 BauGB zu versagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 9. Bauantrag: Umbau eines ehemals landwirtschaftlich genutzten Gebäudes zu Wohnraum VO/0875/2019**

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Umbau eines ehemals landwirtschaftlich genutzten Gebäudes zu Wohnraum auf dem Grundstück in der Gemarkung Olfen-Kspl., Flur 35, Flurstück 16, gem. § 35 BauGB i. V. m. § 36 BauGB zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 10. Bekanntgabe der Verfahren nach § 63 Landesbauordnung (BauO NRW) und der VO/0863/2019**

**verwaltungsseitig an die Bauaufsichtsbehörde –
Kreis Coesfeld – weitergeleiteten Bauanträge und
Bauvorhaben**

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die nach § 63 BauO NRW abgewickelten
Bauanträge und die verwaltungsseitig an die Bauaufsichtsbehörde – Kreis Coesfeld
– nach
weitergeleiteten Bauanträge zur Kenntnis.

Heinrich Vinnemann
Vorsitzender

Michaela Pohlmann
Schriftführerin